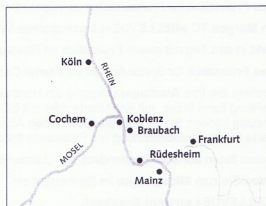


## »TC BELLEVUE«

„Festliche Adventszeit“



14. bis 18. Dezember 2008

Dienstag, 16. Dezember 2008

	Ankunft	Abfahrt
Cochem	am Vortag	06.45 Uhr
Braubach	14.45 Uhr	22.00 Uhr

Sonnenaufgang: 08.22 Uhr  
Sonnenuntergang: 16.31 Uhr

**Spruch des Tages:**  
Freundschaft ist die Blüte des Augenblicks  
und die Frucht der Zeit  
(August Kotzebue)

- 06.30 Uhr** Wir bitten auch die Nachtschwärmer, zurück an Bord zu sein.
- 06.45 Uhr** Leinen los! TC »BELLEVUE« verlässt Cochem und nimmt Kurs auf Braubach.
- 07.00-07.30 Uhr** Kleines Frühstück für Frühaufsteher im Wiener Café.
- 07.15 Uhr** Guten Morgen TC »BELLEVUE«! Musikalisches Wecken.
- 07.30-09.30 Uhr** Gestärkt in den Tag mit einem Frühstück im Restaurant.
- 09.30-10.00 Uhr** Kleines Frühstück für Spätaufsteher im Wiener Café.
- 09.30-11.00 Uhr** Bitte zahlen Sie Ihre **Ausflugsrechnung** am Bordreisebüro in der Lobby. Die Zahlung kann in bar, mit Kreditkarte oder mit EC-Karte erfolgen. Gleichzeitig können Sie an der Rezeption einen Abzug Ihrer Kreditkarte oder EC-Karte für die Endabrechnung am Reiseende machen lassen.
- 11.00 Uhr** Wir bieten Ihnen auf dem Sonnendeck an : „Lumumba“
- 13.00 Uhr** Wir laden Sie zum **Mittagessen** im Restaurant ein.
- ca. 14.45 Uhr** TC »BELLEVUE« erreicht Braubach.
- 15.00 Uhr** Beginn des **Ausflugs „Marksburg“**. Bitte achten Sie auf die Durchsagen! Rückkehr an Bord ca. 17.00 Uhr.
- 16.00-16.30 Uhr** Im Salon servieren wir Ihnen **Kaffee und Tee**. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet steht für Sie bereit. Für die musikalische Untermalung sorgt unser Bordmusiker.
- 18.00-19.00 Uhr** **Cocktailmusik** mit Dietmar im Salon.
- 19.00 Uhr** Das **Abendessen** wird im Restaurant serviert.
- ab 20.30 Uhr**

*Genießen Sie den Abend bei  
Tanz- und Unterhaltungsmusik  
von Dietmar im Salon.*

- 21.00 Uhr** *Herzlich willkommen zum*  
**„Vorweihnachtlichen Quiz“** mit Clarissa May im Salon.
- 21.45 Uhr** Wir bitten alle Gäste, an Bord zu sein.
- 22.00 Uhr** Leinen los! TC »BELLEVUE« verlässt Braubach und nimmt Kurs auf Rudesheim.
- ca. 04.00 Uhr** TC »BELLEVUE« erreicht Rudesheim.



# DER RHEIN

Der Rhein ist die bedeutendste Wasserstraße und zugleich der landschaftlich reizvollste Strom Europas. Er entsteht in den Zentralalpen im südostschweizerischen Kanton Graubünden aus **Vorderrhein** und **Hinterrhein**, die sich zum **Alpenrhein** vereinen. Er durchfließt den Bodensee, bildet danach den Rheinfall bei Schaffhausen und fließt als Hochrhein nach Basel. Dort wendet er sich in einem Knie nach Norden und durchzieht als Oberrhein die Oberrheinische Tiefebene. Zwischen Mainz und Bingen fließt er in westlicher Richtung und durchbricht dann nordwestwärts als burgengesäumter **Mittelrhein** das Rheinische Schiefergebirge. Unterhalb von Bonn heißt er dann **Niederrhein**. Auf dem flachen niederländischen Gebiet verzweigt sich der Rhein in mehrere Deltamündungsarme ( u.a. Lek und Waal), die dann in die Nordsee münden.

Der insgesamt rund **1320 km lange** Strom hat ein Einzugsgebiet von über 252000 Quadratkilometer und bildet einschließlich des Bodensees das Trinkwasserreservoir für etwa 30 Millionen Menschen.

Die Herkunft des **Flußnamens** „Rhein“ ist vermutlich eine Ableitung von „Rinnen“. Die Kelten nannten den Strom „Renos“, die Römer „Rhenus“, auf französisch heißt er „Rhin“ und auf niederländisch „Rhijn“. Der deutsche Volksmund spricht vom „Vater Rhein“.

Zwischen Konstanz am Bodensee und der Niederländischen Nordseeküste ist der Rhein in allen Uferstaaten durchlaufend kilometriert. Die Einteilung beginnt auf der Konzstanzer Rheinbrücke (Stromkilometer 0) und endet an der Mündung des „Nieuwe Waterweg“ in die Nordsee bei Hoek van Holland (Stromkilometer 1035). In der Schweiz, der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich ist die **Kilometereinteilung** durch am Ufer aufgestellte verschieden große Tafeln kenntlich gemacht, auf denen die vollen Kilometer mit großen Zahlen, die halben Kilometer (500m) mit schmalen Tafeln mit kleineren Zahlen und die 100-Meter-Abschnitte auf schmalen Tafeln mit kleineren Zahlen von 1 bis 4 bzw. 6 bis 9, schwarz auf weißem Grund.

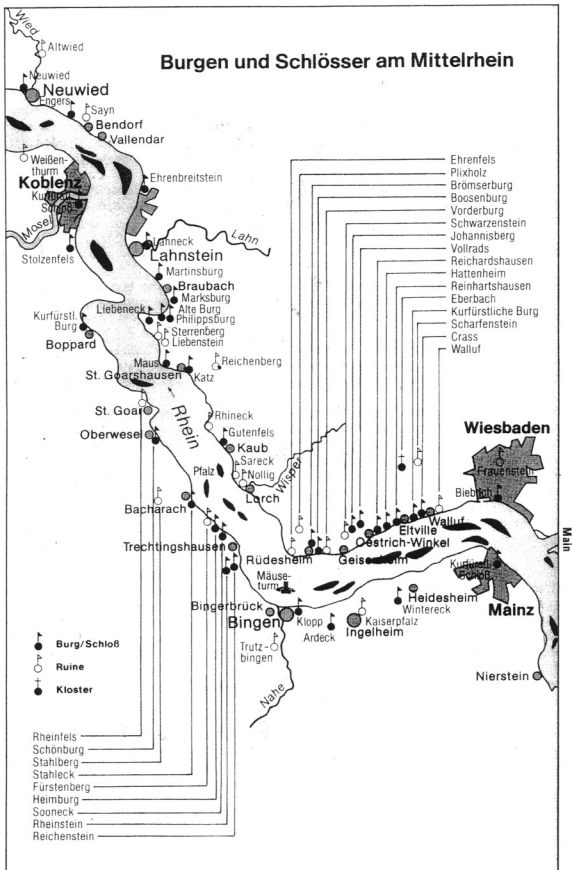
Der Rhein ist von seiner Mündung ab flußaufwärts, bis Rheinfelden (östlich von Basel) auf einer Strecke von etwa 880 Kilometern **schiffbar** für Wasserfahrzeuge bis 3000 Tonnen Tragfähigkeit. Seine wichtigsten Nebenflüsse Neckar, Main und Mosel sind kanalisiert und staugeregelt und mit Schiffen bis 1500 Tonnen Tragfähigkeit befahrbar. Alle Hauptflüsse Westeuropas, darunter Seine, Elbe, Ems, Marne, Rhône und Saône, sind mit ihm durch Kanäle verbunden. Als jüngste dieser Wasserstraßen verbindet der 1992 eröffnete Main-Donau-Kanal den Rhein über den Main mit der Donau und damit die Nordsee mit dem Schwarzen Meer, zusammen bildet das Kanalnetz den etwa 3500 Kilometer langen Rhein-Main-Donau-Grossschiffahrtsweg.

Der wichtigste Hafen im Deltabereich des Rheins ist Rotterdam, im Binnengebiet ist es Duisburg. Heute werden auf dem Fluss vorwiegend Kohle, Eisenerz, Getreide, Erdöl, Eisen und Stahl, Holz und andere Güter transportiert.

Der Schiffsverkehr auf dem Rhein untersteht den Verkehrsministerien der Rheinuferstaaten bzw. den Wasser- und Schifffahrtsverwaltungen sowie der Wasserschutzpolizei.



# Burgen und Schlösser am Mittelrhein



## Cochem

- Rathaus und der alte Marktplatz mit Martinsbrunnen
- Enderttor, ein altes Stadttor
- Martinstor, unterhalb der Reichsburg Cochem gelegen, verbunden über einen Serpentinweg
- Balduinstor, ehemals ein Teil der Stadtmauer von der noch weitere Teile erhalten sind
- Pinnerkreuz (Aussichtspunkt über Cochem und die Reichsburg)
- Sesselbahn zum Pinnerkreuz
- Pfarrkirche St. Martin
- Historische Fachwerkhäuser in der Altstadt
- Moselpromenade
- Historische Senfmühle
- Pegelhaus für den Wasserpegel der Mosel

### Reichsburg Cochem:

Die Reichsburg Cochem wurde im Jahre 1130 zum ersten Mal urkundlich erwähnt. 1151 wurde sie von König Konrad III. besetzt und zur Reichsburg erklärt. Im Jahr 1688 wurde die Burg im Zuge des Pfälzischen Erbfolgekrieges von Truppen des französischen Königs Ludwig XIV besetzt und 1689 zerstört. Lange Zeit blieb die Burganlage Ruine, ehe sie im Jahre 1868 von dem Berliner Kaufmann Jakob Louis Ravené für 300 Goldmark gekauft und im neugotischen Stil wieder aufgebaut wurde. Seit 1978 ist sie im Besitz der Stadt Cochem und steht heute unter der Verwaltung der Reichsburg GmbH.

## Braubach

### Historie

Die Wein- und Rosenstadt inmitten des romantischen Rheintals lädt mit ihrem mittelalterlichen Charakter zu einem genussvollen Rundgang durch enge Gassen und alte Winkel ein. Bewacht von der imposanten Marksburg hoch über der Stadt verbindet der Ort gepflegte Gastlichkeit, Kultur und vielseitige Freizeitaktivitäten.

Das Datum des Jahres 691 trägt die Urkunde, in der das damalige Dorf „Brubach“ (bru = keltisch: schützender Berg; bach = Wasser) erstmals erwähnt wird. Es handelt sich zugleich um das erste schriftliche Zeugnis über den Weinbau auf rechtsrheinischer Seite.

Die Marksburg, als die einzige mittelalterliche Höhenburg am Mittelrhein, ist das Wahrzeichen Braubachs.



### Öffnungszeiten:

Wiener Café:	Frühaufsteherfrühstück: 07.00-07.30 Uhr Spätaufsteherfrühstück: 09.30-10.00 Uhr
Restaurant:	Frühstück: 07.30-09.30 Uhr Mittagessen 13.00 Uhr Abendessen: 19.00 Uhr
Bar/Salon/Wiener Café:	ab 09.00 Uhr
Transocean Tours Bordreiseleitung:	Über die Rezeption zu erreichen.
Rezeption:	24 Stunden täglich besetzt.
Wellnessbereich/Sauna:	07.00-22.00 Uhr Bitte melden Sie sich vorab an der Rezeption an, damit die Sauna auch angeheizt werden kann.

### Kreuzfahrtinformationen:

<u>Videoprogramm:</u>	<u>Kanal 13:</u>	11.00 Uhr „Der Rhein: Von der Quelle bis Basel“ 15.00 Uhr „Der Rhein: Von Breisach nach Koblenz“ 17.00 Uhr „Der Rhein: Vom Drachenfels nach Rotterdam“ 21.00 Uhr „Die Glücksritter“ 23.00 Uhr „Die Asche meiner Mutter“
	<u>Kanal 14:</u>	11.00 Uhr „Die Donau: Von der Quelle nach Ulm“ 15.00 Uhr „Die Donau: vom Donaured nach Passau“ 17.00 Uhr „Die Donau: Durch Österreich“ 21.00 Uhr „Vier Hochzeiten und ein Todesfall“ 23.00 Uhr „Was das Herz begehrt“
Cocktail des Tages:		Papagayo (mit Alkohol), 5,50 Euro Indian Lover (ohne Alkohol), 3,80 Euro

Bekleidungsvorschlag: leger

Wir wünschen allen Gästen einen abwechslungsreichen Tag  
an Bord von TC »BELLEVUE«.